



Kriminacht: Tatort Graal-Müritz!



Grafik: Joachim Weyrich

Es ist so weit, nach drei Jahren Pause hat Graal-Müritz wieder eine Kriminacht, denn der Wunsch nach grausiger Unterhaltung und aktiver Mitgestaltung bei der Verbrecherjagd ist ungebrochen. Graal-Müritz, ein Ort an dem Krimibücher entstehen (und nicht wenige in den letzten Jahren) ist auch ein Ort der sich geradezu anbietet für eine Kriminacht.

Das Konzept ist einfach aber beeindruckend. Unterschiedliche Veranstalter haben sich zu einer „Krimi-ARGE“ zusam-

mengeschlossen und basteln an einer spannenden Nacht. Dabei werden alle Sinne benötigt, um alle Hinweise zu erfassen, denn mit einem herkömmlichen Krimi-Dinner hat diese Kriminacht wenig zu tun. Vielmehr geht man mit ermittlungstaktischen Augen von Schauplatz zu Schauplatz, um als Ermittler das Verbrechen aufzuklären.

Die Bäderbibliothek, der Regionalverband des ASB, die ev. Lukas Kirchengemeinde und die Tourismus- und Kur GmbH haben sich auf einen Kriminal-

fall geeinigt, Schauplätze festgelegt, Statisten eingewiesen, Kriminalassistenten gebrieft und Streckenführungen festgelegt.

In drei Gruppen geht es durch den Ort um den Verbrecher / die Verbrecher zu entlarven und am besten am Ende noch dingfest zu machen.

Zum Schluss ist der Fall natürlich gelöst und jeder kann sehen, ob er mit seiner Vermutung richtig lag und mit etwas Glück gibt es auch attraktive Preise zu gewinnen.

„Der Zahn der Zeit“ lautet der

Titel für die 5. Graal-Müritzer Kriminacht, ist aber, entgegen aufkommender Vermutungen, nicht im Milieu von Zahnärzten angesiedelt, sondern als schauriger Rate-Spaß für Urlauber, Kurgäste und Einwohner gedacht.

Ein wunderbares kleines Highlight für die Nebensaison, denn bis zur Hauptreisezeit ist der Ort selbstverständlich von krimineller Energie gesäubert.

Doris Rosengarten
Tourismus und Kur GmbH

Veranstaltungen der Tourismus- und Kur GmbH

02.02. & 23.03.2019 | 17.00 Uhr | Konzert-Pavillon im Park

„Blaue Stunde - liebgewonnene Literatur“ Tourismus- und Kur GmbH

Wenn die Sonne in unseren Breiten frühzeitig den Himmel verlässt, weiß man ein gutes Buch besonders zu schätzen. Im Rahmen der Blauen Stunde kann man sich über interessante Literatur austauschen auch abseits der Spiegel-Bestseller. In gemütlicher Runde werden also literarische Kostbarkeiten offeriert, man kann einfach nur zu hören oder auch sich selbst einbringen. Die Freunde der guten Literatur sind willkommen.

Unkostenbeitrag: 3,00 €

04.02.2019, 19:30, Haus des Gastes

100 berühmte Köpfe aus Mecklenburg und Vorpommern Vortrag mit Joachim Puttkammer

Selbst interessierte Mecklenburger oder Vorpommern kommen in Verlegenheit, fragt man sie nach bedeutenden Landsleuten. Sie nennen Fritz Reuter, der zu seiner Zeit der bestverdienende Schriftsteller in Deutschland war. Oder den Feldherrn Blücher, den Kämpfer gegen Napoleon. Auch Luise, die Königin von Preußen, die mit Napoleon verhandelte. Aber wussten Sie, dass Klaus Störtebeker in der Gegend von Güstrow oder auf Rügen geboren wurde? Dass der Rostocker Carl Friedrich Behrens als erster Weißer die Osterinsel betrat? Dass der Prerower Peter Kraeft der Erfinder des Tauchanzuges ist? Dass Sophie Charlotte aus Mirow Königin von Großbritannien wurde? Die Maler der Romantik wurden hier geboren: Caspar David Friedrich in Greifswald, Philipp Otto Runge in Wolgast, Georg Friedrich Kersting in Güstrow. In den Freiheitskriegen verkleidete sich Auguste Krüger aus Friedland als Mann und kämpfte gegen Napoleon. Abraham Wertheim, der Warenhausgründer, kam aus Anklam, ebenso der Fluggpionier Otto Lilienthal. Friedrich Chrysander aus Lübbtheen bewirkte die Handel-Renaissance. Heinrich Schliemann aus Neubukow gilt als Vater der Archäologie. Der berühmte Chirurg Theodor Billroth kommt von der Insel Rügen ebenso wie Franziska Tiburtius, die erste Frau, die ein selbständiges Krankenhaus leitete.

Sie und viele andere sind bekannt und berühmt als Erfinder, Wissenschaftler, Künstler oder Militärs.

Joachim Puttkammer hat ein Buch mit den 100 bedeutendsten Persönlichkeiten in Mecklenburg-Vorpommern herausgegeben. Sein Problem war dabei: Es gibt weitaus mehr. Über viele von ihnen will er berichten.

Kosten: 5,00 / 4,50 €

05./07. + 12./14.02.2019 | 10.00 Uhr | Haus des Gastes

Kinderschach Schachclub Graal-Müritz e. V.

In Europa und vielen anderen Teilen der Welt ist Schach allgemein bekannt und das bedeutendste Brettspiel. Zum Schachspielen ist es weder zu früh noch zu spät, es gibt keine Altersbegrenzung. Wer also Lust und Laune hat, der kommt einfach vorbei und viel-

leicht haben die Fachmänner ja noch einige Tipps für die Kleinen parat, denn: es ist ja noch kein Meister vom Himmel gefallen.

Eintritt: frei

09.02.2019 | 19.30 Uhr | Haus des Gastes

„Schlösser, Burgen und Herrenhäuser in Pommern zwischen Recknitz und Usedom“ Vortrag mit Wilfried Steinmüller



Mehr als 2000 Burgen, Schlösser, Guts- und Herrenhäuser sollen es im Land sein. Meist von einem Garten oder Park umgeben, sind diese historischen Perlen so dicht gesät, wie in kaum einer anderen europäischen Region. In jüngster Vergangenheit konnten viele Schlösser und Gärten aus jahrzehntelangem Schlaf erlöst werden. Viele davon gilt es zu entdecken! Leider sind aber auch, insbesondere im vergangenen Jahrhundert, einige architektonische Kleinodien verloren gegangen. Auch daran wird erinnert. An ausgewählten Fürstenschlössern und Herrenhäusern geht es auf Erkundungsreise hinter die bauliche Fassade, auf den Spuren der Lebensgeschichte einstiger Bewohner. Erst mit diesen Geschichten bekommen selbst die schönsten Adelssitze ihr eigentliches Gesicht.

Eintritt: 6,50 / 6,00 €

11.2.2019 | 15.00 Uhr | Treff: Haus des Gastes

„Zwischen Erbpachthof und Stromgraben“ Historischer Spaziergang durch Graal Ortsführung mit Ulrike Bencard

Mit offenen Augen die Besonderheiten des Ostseeheilbades entdecken. Frau Ulrike Bencard, selbst familiär verwurzelt in der Historie von Graal-Müritz, führt Sie auf einem ca. 5km langen Rundgang durch Graal.

Erfahren Sie Wissenswertes von Fakten bis Histörchen aus der bewegten Geschichte des Ortes von den Anfängen im 14. Jahrhundert bis heute.

Dauer: ca. 2 Stunden

Kosten: 6,00 / 5,00 € / Kinder 3,00 €

Veranstaltungen der Tourismus- und Kur GmbH

11.02.2019 | 19.30 Uhr | Haus des Gastes

„Im Revier des Seeadlers“ Vortrag mit Mario Müller



Mario Müller ist Naturfotograf und Seeadler-Landeskoordinator für das Land Mecklenburg-Vorpommern. Jährlich werden von ihm die Seeadlerbrutzahlen und -bruterfolge im Land erfasst. Seit 1996 werden auch die Jungvögel im Rahmen eines internationalen Beringungsprogrammes von ihm beringt. Dadurch kommt Müller sehr eng mit den Adlern in Kontakt und konnte die größten einheimischen Greifvögel in vielen einmaligen Situationen fotografieren. Stets steht der Schutz der Tiere an erster Stelle, wofür der Fotograf mit seinen Aufnahmen und Vorträgen beitragen möchte. Er möchte noch mehr Menschen für die Schönheit dieser Vögel und die Zerbrechlichkeit ihres Lebensraumes sensibilisieren, damit diese Vögel ihren Platz in unserer immer mehr industrialisierten Welt behalten.

Die Multivisions-Show zeigt das Leben der Tiere und Pflanzen eines Adlerreviers im Jahreszyklus.

Eintritt: 6,50 / 6,00 €

16.02.2019 | 19.30 Uhr | Haus des Gastes

„Don Quijote“ Schattenspiel mit Musik frei nach Cervantes Dorftheater Siemitz



Ein traumhaft poetisches Schattenspiel, ebenso vergnüglich wie melancholisch.

Wie hier mit Licht und Schatten mit Musik und Gesang und unterschiedlichen Perspektiven die Geschichten, Abenteuer und Gespräche zwischen Don Quijote und Sancho Pansa in Szene gesetzt werden, ist faszinierend. Das Dorftheater Siemitz hat seine Haupthelden, Don Quijote, der als fahrender Ritter für Gerechtigkeit kämpfen will, aber meist das Gegenteil bewirkt und seinen Knappen San-

cho Pansa, der sich auf diese Ritterspiel einlässt, ohne dabei seinen gesunden Menschenverstand zu verlieren, ins Herz geschlossen. In einer berührenden Art wurde in dieser Bühnenfassung die Widersprüchlichkeit der beiden Figuren aufgezeigt und dabei eine ganz eigene stilistische Umsetzung gefunden.

Eintritt: 12,00 / 10,00 €

18.02.2019 | 19.30 Uhr | Haus des Gastes

Graal-Müritz – einst und heute Vortrag mit Dr. Bernd Kuntze

Dr. Kuntze, viele Jahre Kurdirektor dieses Ortes, ist nach wie vor von Graal-Müritz begeistert. An diesem Gefühl lässt er gerne viele Urlauber teilhaben. Anschaulich und lebendig wird hier die Geschichte von Graal-Müritz, angefangen von der Entstehung dieses Ortes 1328 bis hin zur Neuzeit, aufgezeigt. Besonderes Augenmerk wird in diesem Vortrag auf die Vielzahl von bekannten Literaten und Malern gelegt, die die Ruhe und Beschaulichkeit unseres beliebten Ortes schon seit Anbeginn der Bäderzeit kennen und lieben gelernt haben.

Eintritt: 5,00 / 4,50 €

20.02.2019 | 18.30 Uhr | Haus des Gastes

Malerische Streifzüge durch Mecklenburg Ausstellungseröffnung mit Ilona Göseke



© Dietmar Göseke

Ausstellung (20.02.19 - 31.03.19) im Haus des Gastes

Schon in jungen Jahren hat es Ilona Göseke aus der herrlichen Bergwelt des Thüringer Waldes an die flache Ostseeküste in die sich dynamisch entwickelnde Universitäts- und Hafenstadt Rostock verschlagen, wo sie sich vom ersten Tag an ausgesprochen wohl fühlte, ihren Beruf erlernte und eine Familie gründete. Vor allem die typische Küstenlandschaft mit ihren reizvollen Stränden und der sich daran austobenden See zog sie spontan und für immer in ihren Bann.

Erst nach Abschluss der beruflichen Tätigkeit fand die Künstlerin den Weg zur Malerei, um dann die wunderschöne Natur in ihrer Vielfalt auf eine ganz besondere Sichtweise interpretieren zu können. Ob Wasser, Wind und Wellen, Pflanzen und Tiere, für alles

Veranstaltungen der Tourismus- und Kur GmbH

fand sich bald der richtige Pinsel. Mit Leidenschaft und Freude widmete sie sich dabei vorrangig der Aquarellmalerei. Wesentliche Akzente lassen sich beim Arbeiten mit Acryl erzielen. Die Farben sind kräftiger und verführen zum Auflösen der Konturen. Nach wie vor versucht Ilona Göseke ihrem Anspruch treu zu bleiben, das Objekt in seiner wahren Schönheit noch deutlicher erkennbar zu lassen.

23.02.2019 | 19.30 Uhr | Haus des Gastes

**„An der Schwelle zur Ostsee – Strand und Meeresgrund“
Vortrag mit Wolf Wichmann**



Nicht nur Badegäste und Wassersportler tummeln sich am Ostseestrand. Der Strand hat viele andere Mitbewohner, wenn man ihnen etwas Raum zugesteht. Wie sich das natürliche Strandleben entwickeln kann, ist stark abhängig davon, was vom Meeresgrund an die Küste gespült wird. Wir kennen Walzen aus Seegras und Algen, Muschelschalen, Überreste von Strandkrabben, Treibholz und Steine, welche die Ostsee an den Strand spült. Den Unterwasserlebensraum als Ursprung all dieses Angespülten kennen wir kaum. Da gibt es Wiesen, Wälder und Riffe, man muss nur meist etwas genauer hinschauen als in tropischen Meeren, um die Schönheit zu entdecken. Wolf Wichmann gewährt Einblicke in die Unterwasserwelt. Er ist langjähriger Taucher und Fotograf, der nicht nur die heimischen Gewässer kennt, sondern für Umweltorganisationen und Dokumentarfilmprojekte schon von Japan über Indien bis Kap Hoorn im Einsatz war.

Eintritt: 6,50 / 6,00 €

09.03.2019 | 19.30 Uhr | Haus des Gastes

**„Systemfehler – aber sie war's nicht!“
Kabarett ROhrSTOCK e.V.-Oldies**

Fehler, überall Fehler! Vieles läuft falsch und keiner weiß genau warum?! Also machen sich die ROhrSTOCK-Oldies im neuen Programm auf Spurensuche.

Ist vielleicht eine Frau Schuld? Wenn ja, welche und warum?

Kurz nach dem internationalen Frauentag geht es mit Spaß und Aktion im neuesten Programm der 4 Kabarettisten unter Führung des Künstlerischen Leiters Michael Ruschke nicht nur um schulpolitische Querschläger, Gutmensch-Einteilung, Fake News, Folgen der digitalen Evolution sondern um die Fragen der Zeit: Wo hackts?

Was hackts? Wär hacckct?

Dabei gibt es nicht nur fürs Publikum viele Überraschungen sondern auch für die Darsteller Sandra Werner, Jens Dehmlow, Jung-Oldie Tom Wrase und Michael Ruschke!



Da können Sie beim Kartenkauf eigentlich gar keinen Fehler machen.

Eintritt: 12,00 / 10,00 €

11.03.2019 | 19.30 Uhr | Haus des Gastes

**Erdölbohrplattform „Stena Don“ – Stolz der Warnemünder Schiffbauer
Vortrag Joachim Stetzkowski**



Herr Dipl. Ing. Joachim Stetzkowski erklärt an Bildern die großen Herausforderungen, die Planungen, den Bau, die Erprobung und die Übergabe der größten je in Deutschland gebauten Erdölplattform „Stena Don“. 2001 wurde nach 28 Jahren wieder eine Bohrplattform in Deutschland von der Kvaerner Warnow Werft abgeliefert. Die von Stena Drilling Ltd. Aberdeen bestellte Bohrplattform wird mittels computergesteuerter Dynamischer Positionierung 30 m genau über dem Bohrloch ohne Verankerung in 500 m Wassertiefe bis zu einer Windstärke 8 Bft gehalten. Ein zu schmales Baudock und

Veranstaltungen der Tourismus- und Kur GmbH

eine zu geringe Wassertiefe in der westlichen Ostsee erforderten noch nie dagewesene technologische Lösungen von den Erbauern. Die extremen Sicherheitsvorschriften der Erdölindustrie, spezielle Bauvorschriften der Klassifikationsgesellschaft und auch neue Schweißverfahren wurden von den Mitarbeiter erfolgreich gemeistert.

Kosten: 6,50 / 6,00 €

16.03.2019 | 12.00 Uhr | Haus des Gastes

Hegeschau und Waldspaziergang Hegegemeinschaft „Nordöstliche Heide“



Am Sonnabend, dem 16. März 2019 lädt die Hegegemeinschaft „Nordöstliche Heide“ zur Hegeschau im Haus des Gastes in Graal-Müritz und zu einem interessanten jagdlich-forstlichen Waldspaziergang ein.

Die Hegegemeinschaft ist der Zusammenschluss verschiedener Jagdberechtigter (private Eigentümer, Landesforstanstalt MV, Deutsche Bundesstiftung Umwelt, Hanse- und Universitätsstadt Rostock) mit dem Ziel der Hege und Bewirtschaftung des Rotwildes in unserer Region.

Zur Eröffnung wird am Samstag ab 12.00 Uhr neben den jagdlichen Ergebnissen des vergangenen Jahres (Schau zu Geweihen und Abwurfstangen) eine kleine Ausstellung zum Thema „Rotwild in unserer Kulturlandschaft“ gezeigt. Beide Ausstellungen werden von den örtlichen Jägern und Förstern begleitet.

Ab 14.00 Uhr beginnt die geführte ca. zweistündige Wanderung im Wald in und um Graal-Müritz. Die Teilnehmer werden von Herrn Dr. von Finckenstein (Forstamtsleiter Landesforstamt Billenhagen), Herrn Harder (Jagdpädchter) sowie Herrn Schlüter (Revierleiter Stadforstamt Rostock) fachkundig begleitet. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr vor dem Haus des Gastes. Die Wanderung ist auch für Kinder gut geeignet. Wetterfeste Kleidung und eine gewisse Grundkondition sind erforderlich.

Der Eintritt für alle beschriebenen Veranstaltungen ist frei.

25.03.2019 | 19.30 Uhr | Haus des Gastes

„Von Wilderei bis Mord und Totschlag“ Kriminalgeschichten aus der Rostocker Heide mit Wilfried Steinmüller

„Wo einst Wilhelm Wulebresme ermordet ward“ so berichtet bereits das älteste Dokument der Rostocker Heide aus dem Jahre 1252 von einer blutigen Mordtat. So beginnt die Geschichtsschreibung der Rostocker Heide bereits auf dem ersten Blatt mit einem rostbraunen Blutsfleck.

Wilderei, Mord, Brandstiftung, Hexerei, alle Facetten des Verbrechens werden auch in den darauf folgenden Jahrhunderten in Dokumenten, Legenden und Sagen festgehalten. Sie zu entdecken und heute ans Licht der Öffentlichkeit zu bringen wird nun oft Jahrhunderte nach der Tat zum unterhaltsamen Leseerlebnis.

Kosten: 6,50 / 6,00 €

29.03.2019 | 5. Kriminacht in Graal-Müritz

„Der Zahn der Zeit“ – verwurzelt in Graal-Müritz Start: 18.00 Uhr, Haus des Gastes



Tatort Graal-Müritz. Jetzt wird es wieder kriminell zwischen Ostsee und Rostocker Heide. Ein brutaler Gewaltakt, eine Leiche, ein Verbrechen... erschüttern Graal-Müritz. Das Opfer ist kein unbeschriebenes Blatt im Ort.

Nehmen Sie die Fährte auf und lösen Sie gemeinsam mit den Kriminalassistentinnen den kniffligen Fall der 5. Graal-Müritzer Kriminacht.

Es geht in mehreren Stationen durch die nächtlichen Schauplätze: Drei Gruppen, die von erfahrenen Detektiven begleitet werden, erhalten die Aufgabe, die, auf einem Ortsrundgang mehr oder weniger versteckten Indizien und Tatmotive, herauszufinden. Die eine oder andere Überraschung ist also garantiert.

Am Ende ist der Übeltäter hoffentlich gefasst, denn Verbrechen haben in Graal-Müritz keine Chance!

Die besten Spürnasen verdienen sich Preise und alle Verbrecherjäger haben hoffentlich jede Menge Freude am Kombinieren.

Schnell Karten im Haus des Gastes oder in der Bibliothek sichern, ab 1.2. sind sie zu haben.

Preise: 22,00 / 20,00 €

Es ist wieder Lesezeit in der Bäderbibliothek

Wenn die Eisdrahen davonfliegen, nehmen sie den Winter mit sich fort und der Frühling kann kommen. Darauf warten die Menschen schon. Doch einer der Eisdrahen liegt mit verletzt-

tem Flügel auf dem Dach eines Hauses. Dadurch wird der Winter immer kälter. Die dort lebende Familie hungert und ihre Herzen sind voller Angst und Zorn. Ein mutiges Mädchen

wird versuchen, die Familie und den Eisdrahen zu retten. Ob der Frühling noch in das Land ziehen wird?

Unsere Vorlesepatin Barbara Hancke wird das Buch von

Troon Harrison vorstellen. Dienstag, 19. Februar 2019, von 16 bis ca. 17 Uhr, Bäderbibliothek (für Kinder zwischen ca. 6 bis 10 Jahren) Teilnahme kostenlos!

Aus dem Heimatmuseum

Nach einer romanhaften Erzählung aus der Zeitschrift „Norddeutscher Leuchtturm“ von 1962 möchte ich versuchen den Lesern das Außen- und Innenleben eines Bauerngehöftes in der „Griesen Gegend“ (entlegen) in verkürzter Form darzustellen.

Wenn man so ein Gehöft betrat, wurde man von Hundegebell und Gänsegeschrei empfangen. Umgeben war das Gelände mit einer Mauer aus „Klump“ (Raseneisenstein).

Behäbig und breit steht das grünbemooste Bauernhaus. Daneben stand der „Sod“, der Ziehbrunnen, neben dem im Sommer die schwarzbunten Kühe aus einem gehauenen Pappelstamm „Bärentrog“ tranken.

Auf dem Querbalken über der „Grottdör“, standen von einem Zimmermann fein säuberlich eingeschnitten, der Name des Besitzers und das Baujahr. Generationen sind gegangen, Generationen sind gekommen, das alte Strohdachhaus aber ist von geringen Veränderungen abgesehen dasselbe geblieben. Am Giebel schauten die über Kreuz angebrachten Pferdeköpfe.

Sie sollten die bösen Geister vom Gehöft fernhalten, gleichzeitig konnte der Rauch der offenen Feuerstelle abziehen.

Hell leuchteten die frisch gekalkten Wände und die rot gestrichenen Fachwerkbalken und Türen des alten Hauses. Durch die „Grottdör“ betritt man die „Grotkäl“, deren Boden aus Lehm gestampft war. Sie hat als Fraustraum gedient bei Hochzeiten und Bauerntänzen. Links von der „Grottdäl“ (große Diele) befanden sich zwei Pferdeställe und die Leutekammern. Auf der



rechten Seite führten zwei Türen zum Kuhstall, in dem in langer Reihe das Hornvieh mit den Ketten rasselten. Als das Haus noch ein Rauchhaus war und die Würste, der Speck und die Schinken für die Bauernwirtschaft geräuchert wurden, befanden sich in der Decke ein schwarz verräuchertes „Wiennen“ (Abzug).

Als später ein Sparherd an das Haus gebaut wurde, zog der Rauch nicht mehr über die „Grottdäl“ ins Freie. Der alte Herd hieß „Swiebbagenhierd“, unter dem „Dreibein“ brannte das Feuer.

An den weißen Wänden der „Grottdäl“ hingen an Haken und Riegeln die kleinen landwirtschaftlichen Geräte, wie Harken, Sensen, Hacken usw.

Von der „Grottdäl“ steigt man auf einer kurzen Leiter auf die „Hielen“. Das ist der nach der

Diele offene Bodenraum über den Kur- und Pferdeställen. Hier und auf dem „Hogen Baen“ lagern die Heuvorräte für den Winter, während Korn und Stroh in der „Schüün“, der Scheune die seitlich hinter dem Wohnhaus liegt, untergebracht waren. Gegenüber der „Grottdör“ am südlichen Ende der „Grottdäl“, wo sich links die Küche befindet, liegen die Wohnräume.

Meist sind es zwei, allerdings recht große Stuben.

Die Decken sind sehr niedrig und durch die Fenster schaut man zum Blumengarten und weiterhin in den „Hushoff“. Die ebenfalls strohgedeckte Scheune beherbergt die Dresch- und Häckselmaschine und auch das ausgedroschene Korn steht hier in großen selbstgewebten Säcken auf dicken Bretterbohlen.

Die „Schündal“ ist der eigentliche Winterarbeitsplatz des Bau-

ern. Hier klappte zu Dreschpflanzzeiten der „Dreislagg“ und später brummte die Dreschmaschine.

Hinter der Scheune liegt der schon erwähnte „Hushoff“ mit dem Backofen, dem Gemüse- und Obstgarten und einer Koppel für das Vieh.

Vor den Kuhställen stand der „Meßfahl“ der Dungstätte. In der „Swienbucht“ konnte man sich an den rundlichen Borstentieren erfreuen.

In so einem typischen Bauerngehöft der „Grauen Gegend“ mit seinem bemoosten Dach, lebte es sich in den Sommermonaten kühl und im Winter wärmte das Dach.

Die Ausstattung war einfach, so wie die Menschen, die auf der Hufe seit Jahrhunderten lebten.

Joachim Weyrich
Leiter des Heimatmuseums

Aus dem Heimatmuseum

Hauskalender für Mecklenburg-Vorpommern aus dem Jahr 1947 Zuverlässige Bauernregeln! Dr. Beckmann

„Was? Dies will ein richtiger Volkskalender sein und hat nicht einmal Wetterregeln oder Bauernregeln?“ höre ich die verehrten Leser sagen. Nun, ihr sollt sie haben. Beim Schmökern in den ersten Jahrgängen der „Mecklenburgischen Monatshefte“ fand ich zwölf unbestreitbar richtige, die ich euch nicht vorenthalten will.

Also aufgepaßt!

- Januar: Schreit ein Schwein, indem man's sticht,
So behagt ihm das Stechen nicht.
- Februar: Rauchen zu Lichtmeß die Schlotte sehr,
Kommt es zumeist vom Feuer her.
- März: Balzt der Auerhahn auf der Eichen,
Tut der Kapauner nicht dergleichen.
- April: Flickt zu Georgi der Storch sein Nest,
Ist es gewöhnlich schadhaft gewest.
- Mai: Ist der Mai sehr regenfeucht,
Kriegst du nasse Stiefel leicht.
- Juni: Legen die Hühner viel Eier ins Nest,
Sind sie besonders fleißig gewest.
- Juli: Plagen im Juli den Hund die Flöhe,
Meide klüglich des Viehes Nähe.

- August: Wälzt sich das Schwein in einer Lachen,
Brauchst du es ihm nicht nachzumachen.
- September: Prügelt am siebenten der Jäger seinen Hund,
Tut er es mit oder ohne Grund.
- Oktober: Sind geraten Hopfen und Reben,
Wird's in der Folge viel Räusche geben.
- November: bläst am ersten der Wind von Nord,
Legt er sich bald oder wehet fort.
- Dezember: Gibt's im Dezember viel Schnee und Eis,
Ist draußen alles blendend weiß.
- Sylvester: Geht zu Sylvester die Sonne nieder,
Kommt sie im nächsten Jahre wieder.

Zufrieden? Nein? Kann ich mir denken.

Obgleich schon der selige Fischart zu Luthers Zeiten in seiner Spottschrift „Aller Praktik Großmutter“ den Hundertjährigen Kalender und die Wetterprognosen mit köstlichem Humor verspottet hat und die Wissenschaft immer wieder auf die Unmöglichkeit langfristige Wettervorhersagen zu machen, hingewiesen hat, spuken im Volke immer noch unzählige Wetterregeln, deren Richtigkeit sich immer wieder beweisen soll.

Verein „Oil Mäckelborg“
in Graal
veranstalt an'n Sünnaabend, denn 15. Mai,
in dei „Strandperle“ in Graal (Herr Eggers)
einen

Unnerhollungsabend.

Tau Vörführung kamen
olle mäckelborgsche Burndanz in oder Burndracht,
Lieder un lustige Vödrärg. - Hinnerher

--- Ball. ---

Vödrärgsfolg:

1. Musikstück.	8. Plummpflücker
2. Ansprak.	9. Sniererdanz
3. An denn Ostseestrand (Lied)	10. Trotskopp
4. Mann, kumm her, willn tanzen!	11. Mudder Wittsch
5. Dreh dich mal um	12. Revolutschon in Graal (Verf. Herr H.V. Kirsch)
6. Windmöllerdanz	13. Kägel
7. Dei Inbräker (Verfasser Herr H. V. Kirsch)	14. Oil Burndanz
	15. Wäwerdanz
	16. Vödrärg

Fründlichst ladt in
Verein „Oil Mäckelborg“.

Anfang 8 Uhr. Intrittsgeld 3 Mk.

Wer't kann, wat baden, an denn Abend plattdeutsch tau snacken.

Druck L. Heinrichs, Müritz.

Veranstaltungs-Flyer aus dem vorigen Jahrhundert
Schenkung von der niederdeutschen Bühne Rostock e.V.

Konzert
zum Besten der Errichtung eines
Heldenhaines in Graal-Müritz
Dienstag, den 5. August 1919
abends 8 1/2 Uhr
im Wald-Hotel zu Graal
unter Mitwirkung von
Charlotte Lehmann-Berlin (Gesang)
Joseph Neyses-Düsseldorf (Violine)
Herbert Schulze-Düsseldorf (Klavier)

PROGRAMM.

- R. Schumann.** Fantasiestücke für Violine und Klavier. op. 73.
I. Zart, mit Ausdruck.
II. Lebhaft, leicht.
III. Rasch, mit Feuer.
- J. Brahms.** Auf dem Kirchhof.
Liebestreue.
Ständchen.
Der Schmied.
- Ant. Dvorák.** Sonate für Violine und Klavier. op. 57.
Allegro, ma non troppo. —
Poco sostenuto. —
Allegro molto.
- Rich. Strauss.** Traum durch die Dämmerung.
Morgen.
Ständchen.

L. Heinrichs, Müritz. Das Programm berechtigt zum Eintritt.

Was mir in Graal-Müritz noch so auffiel



© Klaus Graf

Herr Schrader schenkt einige seiner Hefte dem Museumsleiter Herrn Weyrich

Am 20. Dezember 2018 trafen sich Herr Harald Schrader aus Kiel und der Museumsleiter Herr Joachim Weyrich im Heimatmuseum. Herr Schrader hatte einige Exemplare seines Heftes mit dem Titel „Ruhe, Frieden, wie das den Nerven wohlthat“ mitgebracht. Es ist ein Ausschnitt aus einem Buch seines Vaters Friedrich-Wilhelm Schrader, der seine „Erinnerungen an einen Sommerurlaub in Graal um 1904“ niedergeschrieben hatte. Der Reisebericht beginnt schon sehr interessant mit der Darstellung, wie man von Thüringen nach Graal gekommen war und welchen Eindruck die fremde Landschaft auf die beiden Kinde der Familie gemacht hatte. Die Erlebnisse im „Haus

Augusta“ und das Treiben am Strand, das sich vor mehr als 100 Jahren enorm vom heutigen Ostseurlaub unterscheidet, sind sehr nachhaltig beschrieben worden. Es lohnt daher, liebe Leser, sich ein Exemplar von Herrn Weyrich auszuleihen und nach 25 Textseiten zu vergleichen und festzustellen, was sich in 115 Jahren alles an der Küste und an den Urlaubsbedürfnissen geändert hat.

Liebe Leserinnen und Leser, das Jahr 2019 ist in vollem Gange, und ich wünsche Ihnen für die verbleibenden Monate Gesundheit und, wenn Sie es geplant haben, einen erholsamen Urlaub in Graal-Müritz.

In unserem Ort lief es mit den

geplanten Vorhaben zum Neujahrstag nicht so gut, denn Mutter Natur machte uns wettermäßig einen Strich durch die Rechnung. Der Silvestertag war noch glimpflich verlaufen. Vom Nieselregen ließen sich nur wenige Gäste abhalten, zum Seebrückenvorplatz zu kommen. Ihr privates Feuerwerk zum Jahreswechsel war wieder beeindruckend. Die Hotels und Beherbergungsstätten waren ausgebucht, und dort begrüßte man das neue Jahr würdig.

Am nächsten Tag, der Kurpark-Wirtschaftshof hatte bereits den Silvestermüll beseitigt, machte das Sturmtief Zeetje mit Windstärken zwischen 10 und 12 viele Vorhaben zunichte. So musste auch das Höhenfeuerwerk ausfallen. Das Wasser stieg auf 1,68 Meter über Normal Null, das war der höchste

Wasserstand seit 65 Jahren. Der Sturm aus Nord jagte gewaltige Brecher an den Strand. Von den Dünen wurden mehrere Meter Sand und Strandhafer abgetragen, wir bekamen also wieder eine Steilküste. Die Wucht der tobenden See hatte die Seebrücke sehr stark beschädigt, und sie musste für das Betreten aus Sicherheitsgründen gesperrt werden. Die Reparaturen werden eine Weile dauern. Für das Jahr 2019 ist vom Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg eine Sandaufspülung geplant, eine konkrete Planung gibt es dafür noch nicht. Es wird aber ganz sicher wieder viel zu beobachten sein an unserer Küste.

Kommen Sie bis dahin gut über den Winter!

Klaus Graf

Scheitelwert (m über Normal-Mittelwasser)	Sturmflutstufe	Wiederkehrintervall (Jahre)
0,50 – 0,99	erhöhte Wasserstände	...
1,00 – 1,24	leichte Sturmflut	1 - 2
1,25 – 1,49	mittlere Sturmflut	5 - 10
1,50 – 1,99	schwere Sturmflut	5 - 20
≥ 2,00	sehr schwere Sturmflut	50 - 100

Kategorisierung der Sturmfluten an der Außenküste.

Kategorisierung und Wiederkehrintervalle der Sturmfluten



Schwere Sturmflut an der Seebrücke
Neujahr 2019



Schwere Sturmflut an der Seebrücke
Neujahr 2019

© Klaus Graf

© Klaus Graf

Uns plattdütsch Eck

Leiw Läser, leiw Gäst, leiw plattdütsch Frünn‘

Von‘t nipping Hüren inne Nacht ...

„Rrrr-ding-dong“ so schuchte mi eins Morgens – is ‘n poor Johr her – dei Klingel von uns Wahnungsdör ut‘n Schlap. Un wedder „Rrrr-ding-dong“. Morgenrock an, fix ane Dör.

„Wer ist denn da?“ „Hier ist die Polizei!“ „Wir brauchen eine Auskunft. Bitte öffnen Sie!“

Vör mi stünn ein groten Polizeier un wieste sick ut. Ick keek em fragwies an. „Guten Morgen, und was wollen Sie wissen?“ „Haben Sie heute Nacht irgendein Geräusch gehört?“ „Hm?“ „In der Apotheke nebenan ist eingebrochen worden.“ „Nein, nein, wir haben nichts gehört.“ „Danke.“ Dormit güng hei... Von denn‘ Inbruch in dei Kuraftiek harren wi nix nich hört, obschonst uns Slapstuwfenster man bloßen ca. 5 Meter dorvon af leeg.

Wat Anners nu von nachts wat hüren vertellt Rudolf Tarnow:

Hest hört?

Bur Jochen Piest ut Grot-Rogahn

Wier mit sien Mudders slapen gahn

Und wier nu grad bi‘t Stämmensagen.

He har sick dägt dat Liew vullslagen,

Un denn slöp Jochen as ‘ne Rött;

Sien Ollsch dorgegen wäuhlt‘ in‘n Bedd.

Harr halwig Nacht de Ogen apen

Un rangelt rüm un künn nich slapen

Un künn awslut in Slap nich kamen.

Up einmal schöt se dull tausamen.

Ehr wier as harr se äben hört

Dat buten einer rümhantiert.

Un dat müßt up den Hof jo sien.

Dor wier doch keiner bi ehr Swien?

„Du Jochen!“ röppt se, „hür doch bloß!

Ick glöw, dor buten is nwat los!

In uns‘n Swienstall bräken s‘ in,

Nu stählen s‘ uns de schönen Swien!

Dat Hart kann einen still bi stahn,

Du lewer Gott, möt uns dat gahn!

Möt uns dat gahn! Du lewe Tied!“

Un bufft ehr‘n Jochen in de Sied

Un jammert üm dit grot Mallür.

Un dat ehr Kierl so ‘n Slapmütz wier.

Oll Jochen, de so schön harr slapen,

Ritt nu de lütten Ogen apen

Un horcht nu ok un hört un ögt.

Doch alls bliwt still, - is nix tau hürn.

Ob sick dor buten woll wat rögt. –

„Du hest jo drömt, Du dumme Diern!

Kannst mi nich ruhig slapen laten?

Di is woll in‘ de Kron wat schaten,

Dat kümmt von ‘t väle Kaffesupen!“

Un will all wedder ünnerkrupen,

Doch Piesten-Mudder giwt sick nich

Se harr dat wißwarrafftig hört,

Un lamentiert ganz jämmerlich,

Dat buten einer rümhantiert,

Dor buten würd wen rümmerslieken,

He süll doch rasch mal ruterkieken, -
Un dorbi bufft se ümmer düller,
Dat Jochen endlich, - jä, wat süll he, -
Rut ut de warmen Posen steeg,
In bloten Hemd un barfte Bein,
Blot, dat sien Ollsch ehr‘n Willen kreeg.

Jä, so künn Jochen ok nix seihn, -

He steckt nu dörch de Finsterruten

Den Kopp un fröggt: „Is dor wen buten?“

„Ne!“ röppt dor buten einer driest.

„Na, hew ‘ck nich seggt“, schimpt Jochen Piest,

„Dor möten nackt hier rümkaschalen

Un sick den Reimatismus halen, -

Nu hest D‘ jo äben düttlich hört,

Dat buten keiner rümhantiert!“⁽¹⁾

Sowiet Tarnow sien Vertellers. Dei Inbruch in dei Aftiek is mien Weiten nah nie nich upklärt worden, oewer sei hett furtsens ein Alarmanlag krägen. Ob wi dei hört harren? Je, wer weit‘t?

Hollt Juch fuchtig.

Juch *Anna-Margarete Zedemda*

1) Rudolf Tarnow, Lütt bäten Hoeg un Brüderie, VEB Hinstorf Verlag, Rostock 1985, .37

Unser Ausflugs-Tipp

16. Eiswelt in Karls Erlebnisdorf Rövershagen

Alle Jahre wieder – unabhängig von den oft milden Wintertemperaturen – beginnt in Karls Erlebnisdorf die Eiszeit – 2019 ist es bereits die 16.!

„Komm ins Land der Phantasie“ heißt es seit dem 22. Dezember – in diesem Jahr stehen Skulpturen, Wesen aus Märchen und Fabeln im Mittelpunkt.

Viele von Ihnen, liebe Leser, kennen aus den russischen Märchen sicher noch die Hexe Baba Jaga, deren Haus auf einem Hühnerbein steht, Däumelinen aus dem Andersen-Märchen oder große Eulen, als Gefährten von Hexen und Zauberern. Diese und viele andere Figuren entstanden kunstvoll aus Eisquadern.

24 Eiskünstler aus 14 Ländern haben diese kuriosen Welten geschaffen. Sie verarbeiteten 300 Tonnen Eis und Schnee, die nun auf 2000 qm ausgestellt werden.

Die 16. Eiswelt bildet mit beweglichen Eismarionetten eine Welt-premiere. Kunstvoll mit Licht angestrahlt, tauchen Sie wirklich in eine phantastische Welt ein, ein Erlebnis für die ganze Familie.

Wenn Sie dann die Eiswelt verlassen, können Sie sich in Karls Hofcafe bei heißem Tee oder Kakao aufwärmen und den selbstgebackenen Kuchen genießen.

Also genau der richtige Ausflugs-Tipp für Ihren Aufenthalt in Graal-Müritz im Februar /März.

Karls Erlebnisdorf ist ca. 15 km von Graal-Müritz entfernt und liegt direkt an der B 105 in Richtung Rostock. Wenn Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren möchten, ist die Buslinie 118 sehr gut geeignet – der Bus hält genau vor dem Erlebnisdorf. Geöffnet ist von 8.00 bis 19.00 Uhr und das 365 Tage im Jahr.

Tourismus- und Kur GmbH

Sprechstunden der Ärzte und Therapeuten in Graal-Müritz

Allgemeinmediziner

Ekkehard Steiner-McCall, Kastanienallee 7, Tel: 79460

Facharzt für Allgemeinmedizin

Montag	7.30-12.30 und 15.00-18.00 Uhr
Dienstag	7.30-13.00 Uhr
Mittwoch	7.30-12.30 und 15.00-18.00 Uhr
Donnerstag	7.30-12.30 Uhr
Freitag	7.30-12.30 und 15.00-18.00 Uhr

Astrid-Jeanette Blaufuß, Kastanienallee 7, Tel: 79465

Fachärztin für Innere Medizin in hausärztlicher Tätigkeit

Montag, Mittwoch, Freitag	8.00-13.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	8.00-13.00 und 16.00-18.00 Uhr

Dr. Hubert Mücke, August-Bebel-Straße 4a, Tel: 79522

Facharzt für Innere Medizin in hausärztlicher Tätigkeit

Montag	8.00-12.00 Uhr
Dienstag/Mittwoch/Donnerstag	8.00-12.00 und 16.00-18.00 Uhr
Freitag	8.00-12.00 u. nach Vereinbarung

Dr. Dirk Kühn, Kurstraße 5, Tel: 79192

Praktischer Arzt, Kurarzt

Montag-Freitag	8.00-12.00 Uhr
Montag/Dienstag/Donnerstag	15.00-18.00 Uhr

Fachärzte für Hautkrankheiten und Allergologie

Dr. med. Kirstin Maslen, Rostocker Straße 1, Tel: 13703

Dr. med. Frank Pavlovsky, Rostocker Straße 1, Tel: 13703

Eingang über Haupteingang Reha-Klinik

Montag	8.00-12.00 und 13.00-15.30 Uhr (nach Absprache)
Dienstag	14.00-18.00 Uhr
Mittwoch	Hausbesuche
Donnerstag	Hausbesuche
Freitag	8.00-12.00 Uhr Nur nach Terminabsprache!

Notdienst 112

Wochentags

Ruf-Nr. Leitstelle Bad Doberan 038203 / 62428

Montag	19.00 bis 07.00 Uhr
Dienstag	19.00 bis 07.00 Uhr
Mittwoch	13.00 bis 07.00 Uhr
Donnerstag	19.00 bis 07.00 Uhr
Freitag	15.00 bis 07.00 Uhr

Wochenende

Ruf-Nr. Leitstelle Rostock 0381 / 44411 oder 0381 / 19222

Sonnabend	07.00 bis 07.00 Uhr
Sonntag	07.00 bis 07.00 Uhr

Zu den angegebenen Zeiten wird die entsprechende Leitstelle den Anruf an den Diensthabenden weiterleiten, gegebenenfalls auch sofort den Notarzt anfordern. Außerhalb der Notdienstzeiten wenden sich die Patienten direkt an ihren Hausarzt oder dessen Vertreter.

Zahnärzte

Dr. Carmen Volmerg, Kurstraße 5, Tel: 7290

Fachzahnarzt für Allgemeine Stomatologie

Montag/Dienstag/Donnerstag	8.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr
Mittwoch	8.00-13.00 Uhr
Freitag	8.00-12.00 Uhr

Dr. Astrid Scheumann-Mücke, August-Bebel-Str. 4a, Tel: 79522

Montag	7.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr
Dienstag	7.00-12.00 Uhr
Mittwoch	7.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr
Donnerstag	7.00-15.00 Uhr
Freitag	7.00-10.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Dr. Nadine Dreßler, Birkenallee 17, Tel: 79915

Montag	8.00-12.00 und 14.30-19.00 Uhr
Dienstag	8.00-12.00 u. nach Vereinbarung
Mittwoch	8.00-12.00 und 14.30-18.00 Uhr
Donnerstag	8.00-12.00 Uhr
Freitag	8.00-12.00 Uhr

**Zahnärzte-Notdienst: Tel.: 038203 / 62505 oder
Tel.: 038203 / 62428**

Praxen für Physiotherapie

Diana Beulig-Tietz, Lange Straße 1, Tel: 14694

Eileen Blümbach, Lindenweg 9, Tel: 78806

Grit Wüstenberg, Kastanienallee 7d, Tel. 79468

Britta Zoellner-Engel, Strandstraße 22, Tel. 74121
(in der ASB Kurklinik Meeresbrise)

Aquadrom-Physiotherapie, Buchenkampweg 9, Tel. 87930

“Life”- Anne Simmert, Ribnitzer Straße 3, Tel. 143117

Podologie Schilke, Ribnitzer Straße 3, Tel. 143117

Praxen für Logopädie

Sally Bürger, Rostocker Straße 1, Tel: 83480

Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung!

Katja Lindgreen-Winter, An der Büdnerei Nr. 3, Tel: 14522

Montag bis Freitag 8.00-18.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung; Hausbesuche möglich.

Handy: 0172 - 4264726; Email: lindgreenkatja@aol.com

Vorwahl Graal-Müritz: 038206

Tierärzte-Notdienst 16.00 - 06.00 Uhr T: 0381 / 25 27

Zentraler Notruf deutschlandweit 116 117

Apotheken Bereitschaftsdienst

Montag - Freitag **18.00 - 8.00 Uhr**; Samstag **12.00 - 8.00 Uhr**;
Sonn- und Feiertage **8.00 - 8.00 Uhr** des Folgetages

Mo	FEB	04 B	11 F	18 A	25 H	MÄR	04 E	11 D	18 C	25 G
Die		05 G	12 G	19 F	26 A		05 H	12 E	19 D	26 C
Mi		06 C	13 B	20 G	27 F		06 A	13 H	20 E	27 D
Do		07 D	14 C	21 B	28 B		07 F	14 A	21 H	28 E
Fr		01 H	08 E	15 D	22 C		01 G	08 B	15 F	22 A
Sa		02 A	09 H	16 E	23 D		02 C	09 G	16 B	23 F
So		03 F	10 A	17 H	24 E		03 D	10 C	17 G	24 B
										31 F

RIBNITZ-DAMGARTEN: **A** Apotheke „Am Bahnhof“, Ulmenallee, Ärztehaus, Tel. 03821-708400, **B** Apotheke „Am Bodden“, Lange Straße 80, Tel. 03821-812913; **C** Forellen-Apotheke, Am Markt 7/8, Tel. 03821-895165, **D** Linden-Apotheke, Schillstraße 3, Tel. 03821-62090, **E** Recknitz-Apotheke, Lange Straße 13, Tel. 03821-3890; **RÖVERSHAGEN:** **F** Heide-Apotheke, Birkenstrat 25, Tel. 038202-432271; **GRAAL-MÜRITZ:** **G** Kur-Apotheke, Kurstraße 18, Tel. 038206-78102, **H** Ostsee-Apotheke, Kastanienallee 9, Tel. 038206-79477

Apotheken Öffnungszeiten

Kur-Apotheke

Kurstraße 18, Tel: 78102
Mo bis Fr 8.00-18.00 Uhr
Sa 8.00-12.00 Uhr

Ostsee-Apotheke

Kastanienallee 9, Tel: 79477
Mo bis Fr 8.00-18.00 Uhr
Sa 8.00-12.00 Uhr

OstseeSparkasse Rostock

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle Graal-Müritz, Kurstraße 20
Montag 9.00 – 12.30 Uhr
Dienstag u. Donnerstag 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr
Freitag 9.00 – 12.30 Uhr

Volks- und Raiffeisenbank Rostock

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle Graal-Müritz, Kurstraße 3
Montag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag u. Donnerstag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch u. Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
Freitag 9.00 – 12.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Graal-Müritz

Ribnitzer Straße 21, Tel. 038206/81111
Sprechzeiten: Di 9.00 - 11.30 Uhr u. 13:00 - 18.00 Uhr
Do 9.00 - 12.00 Uhr u. 14:00 - 17.00 Uhr

Der diensthabende Amtsleiter der Gemeindeverwaltung Graal-Müritz ist am Wochenende zu erreichen unter
Tel.: 0171 / 7433763



Das Polizeirevier Sanitz

ist unter der **Tel.-Nr.: 038209/440 (24h)** zu erreichen. Die Polizeidienststelle Graal-Müritz ist unter der **Tel.-Nr.: 038206/74862** zu erreichen. Bei Nichtbesetzung der Dienststelle erfolgt automatisch die Rufweberschaltung nach Sanitz.

Taxi · Flughafentransfer · Rund- und Krankenfahrten
Stefan Acksteiner T: 0152 / 24 24 62 14

ÖFFNUNGZEITEN



Tourismus- und Kur GmbH im "Haus des Gastes",
Graal-Müritz, Rostocker Str. 3
Tel.: 038206 / 7030

Mo - Fr 10:00-17:00 Uhr
Sa 09:00-12:00 Uhr
So geschlossen

ZIMMERVERMITTLUNG im "Haus des Gastes",
Graal-Müritz, Rostocker Str. 3
Tel.: 038206 / 70311 o. 70334

Mo - Fr 10:00-16:00 Uhr
Sa geschlossen
So geschlossen

Bäderbibliothek

Fritz-Reuter-Straße 17
Tel.: 038206 / 77241
Mo / Do 09:00-11:30 Uhr
13:00-16:30 Uhr
Di 09:00-11:30 Uhr
13:00-19:00 Uhr
Mi geschlossen
Fr 09:00-12:00 Uhr

Heimatmuseum / Galerie

Parkstr. 21, **Tel.: 038206 / 74556**
Di 15:00-18:00 Uhr
Fr 15:00-18:00 Uhr
So 15:00-18:00 Uhr

Ev. Lukaskirche

Graal-Müritz
Jeden Sonntag und jeden Feiertag **10:00 Uhr Gottesdienst.**
Sie sind herzlich eingeladen.

Kirche St. Ursula

Die Kirche ist am Tag geöffnet.
Sie sind zur Besichtigung oder Eucharistiefeier eingeladen.
Sonntag **9:00 Uhr Heilige Messe.**

INFO für Angler!

In der Touristinformation im „Haus des Gastes“ erhalten Sie Tages-, Wochen- und Jahresanglerlaubnisse zum Fischfang in den Küstengewässern des Landes M/V. Die Angelerlaubnisse sind nur gültig in Verbindung mit dem Fischereischein! Sie können über die Webseite: erlaubnis.angeln-mv.de ebenfalls eine Angelerlaubnis für Küstengewässer erwerben (Zahlung mit Kreditkarte)

Den befristeten Fischereischein (**Touristen-Fischereischein**) erhalten Sie ebenfalls im Haus des Gastes und im Rathaus, Ordnungsamt. Weitere Informationen dazu auf angeln-in-mv.de.

Für das Angeln auf der Seebrücke brauchen Sie eine Brückennutzungskarte (1,00 €). Diese können Sie aus dem Automaten auf dem Seebrückenvorplatz ziehen.

Vom 15.05. bis 15.09. des Jahres ist das Angeln auf der Seebrücke in der Zeit von 21.00 Uhr bis 07.00 Uhr gestattet – außerhalb dieser Zeitspanne von 18.00 Uhr bis 07.00 Uhr.

Impressum

Windflüchter Informationsblatt der Tourismus- und Kur GmbH des Ostseeheilbades Graal-Müritz

Auflage: 3.000 Exemplare, gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier
Herausgeber: Tourismus- und Kur GmbH, Rostocker Str. 3, 18181 Ostseeheilbad Graal-Müritz, Tel.: 038206 / 7030, Fax 038206 / 70320, www.graal-mueritz.de
email: touristinformation.tuk@graal-mueritz.de

Gestalt./Anz.: kw Agentur für Kommunikation und Werbung, Lange Str. 17, 18055 Rostock
Telefon: 0381 / 375 99 66, Fax 0381 / 375 99 68, e-mail: kw-agentur@t-online.de
Druck: adiant druck, Neu Roggentiner Straße 4, 18184 Roggentin

Die nächste Ausgabe des *Windflüchter* erscheint am **01.04.2019.**
Abgabetermin für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist der **12.03.2019.**

+++ Ratgeber Dr. Koch +++

Ginkgo biloba – eine heilkräftige Unterstützung bei vielen Gesundheitsproblemen

Ginkgo biloba rückt wegen seiner zahlreichen Anwendungen zunehmend in den Fokus der Wissenschaft. Studien weisen darauf hin, dass Ginkgo-Extrakte in Zukunft eine größere Rolle in der Therapie verschiedener Erkrankungen und Symptome spielen werden.

Diese Extrakte werden seit langer Zeit zur Prävention und unterstützenden Behandlung von Alzheimer und anderen Demenzen eingesetzt; Ginkgo erfreut sich bei der Behandlung von Tinnitus und Hörsturz großer Beliebtheit; Kopfschmerzen und Migräne gehören traditionell zu den Indikationen für Ginkgo-Extrakte. Hinsichtlich der Effekte von Ginkgo auf Konzentration, Aufmerksamkeit und Gedächtnisleistung herrscht in der Wissenschaft noch Uneinigkeit. Bei immer mehr Erkrankungen wird Ginkgo ärztlich verordnet.

Der Ginkgo ist ein sommergrüner Baum, der im Herbst seine Blätter abwirft. Er kann 1000 Jahre und älter werden und eine Wuchshöhen von bis zu 40 Metern erreichen. Der Ginkgo-Baum nimmt in der Pflanzenwelt einen besonderen Platz ein, da er weder zu den Laubbäumen noch zu den Nadelbäumen gehört. Seine Form und Gestalt lassen ihn wie ein Laubgehölz erscheinen. In Bezug auf seine Samen ist er jedoch ein Nadelbaum. Charakteristisch sind seine fächerförmigen, breiten Laubblätter. Sie sind in der Mitte mehr oder weniger stark eingekerbt. Die arzneilich verwendete Pflanzenteile sind die Blätter und Samen. Die Sammelzeit ist der Oktober.

Ginkgo biloba ist eine der symbolträchtigsten, ältesten und wirkungsvollsten Heilpflanzen. Der Ginkgobaum wird in alten chinesischen Schriften weit vor



der Zeitenwende erwähnt. Nach Europa kam der Baum vermutlich im ersten Drittel des 18. Jahrhunderts. Der Baum wurde zunächst wegen seiner Schönheit als Krönung von Gartenanlagen angepflanzt.

In vielen experimentellen und klinische Studien konnte nachgewiesen werden, dass Ginkgo die Gedächtnisleistung und das Lernvermögen steigert, das Hirngewebe schützt, die Kompensation von Gleichgewichtsstörungen fördert und die Fließeigenschaften des Blutes verbessert. Die Inhaltsstoffe der Ginkgoblätter aktivieren zum Beispiel bestimmte Nervenzellen im Gehirn, die dadurch eindringende Erreger besser abwehren können. Auf die altersbedingte Abnahme von Rezeptoren im Gehirn hat Ginkgo eine Art Reparaturwirkung. Die Aufnahme von Sauerstoff und Zucker in das Gehirn wird gefördert. Durch diese Erhöhung des Energiestoffwechsels werden die Nervenzellen vor Schäden geschützt, und die Regeneration bereits geschädigter Hirnzellen wird beschleunigt.

Ginkgo schützt vor Schädigungen des Gehirns, die durch oxidativen Stress, Stickstoffmonoxid oder Sauerstoffmangel ausgelöst werden können. Da die meisten Wirkungen von Ginkgo auf einem Schutz des Gewebes beruhen, kann eine Therapie mit Ginkgo-Präparaten die Auswirkungen von verschiedenen Stressoren auf den Körper und insbesondere auf das Gehirn mildern.

Die Kommission E des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte und der europäische Dachverband der nationalen Gesellschaften für Phytotherapie (ESCOP) befürworten seit langer Zeit bereits die Anwendung von standardisiertem Ginkgoblätter-Extrakt bei Demenz, mangelhafter Gehirndurchblutung, Konzentrationschwäche, Schwindel, Ohrgeräuschen sowie zur Verbesserung der schmerzfreien Gehstrecke bei peripherer arterieller Verschlusskrankheit im Stadium II.

Die meisten Wirkungen beruhen vor allem auf einem Schutz vieler körperlicher Gewebe vor verschiedenen Stressoren und auf einer Verbesserung deren Versorgung mit notwendigen Nährstoffen. Der Grund für diese positiven Wirkungen wird in der hohen Konzentration an Flavonoiden und Terpenoiden vermutet, die vor allem in den Blättern vorhanden sind.

Sie schützen Nervenzellen vor schädlichen Einflüssen und unterstützen die Funktionen von Botenstoffen im Gehirn, die Gedächtnis und Lernen beeinflussen. Die Stoffe greifen hemmend in die Blutgerinnung ein, verbessern die Fließeigenschaften des Blutes und fangen freie Radikale ein.

Sie wirken also als Antioxidantien. Flavonoide gelten als gefäßschützend. Das Bilabolid entfaltet sogar eine spezielle, schützende und regenerierende Wirkung auf die Gehirnzellen. Nebenwirkungen bei Ginkgo können in seltenen Fällen Störungen der Kreislaufregulation, Magen-Darm-Beschwerden, allergische Hautreaktionen oder Venenentzündungen sein. In seltenen Fällen soll ein erhöhtes Risiko, einen Schlaganfall oder eine seiner Vorstufen zu erleiden, vorhanden sein. Bereits länger bekannt ist das erhöhte Blutungsrisiko, vor allem wenn Ginkgo zusammen mit sogenannten Blutverdünnern eingenommen wird.

Die Haupt-Anwendungen durch eine ärztliche Verordnung, die auch in Abständen zu kontrollieren ist, sind Gedächtnisschwächen, Durchblutungsstörungen und Gefäßverkalkungen von kleinen, aber auch größeren Gefäßen. Eingesetzt wird Ginkgo biloba bei Morbus Alzheimer, Asthma bronchiale, Schaufensterkrankheit, Gleichgewichtsstörungen, Hörstürzen, Kopfschmerzen, Schwindel, Sehstörungen, Tinnitus und Unterschenkelgeschwüren.

Dr. med. Lutz Koch

Veranstaltungs-Service

Veranstaltungen Mobile Diskothek Promotion



Tilo Tuchtenhagen

Ostseering 21
18181 Graal-Müritz
Tel./Fax 038206 / 13 52 62
Tel. 0171 / 74 63 836
www.vs-tuchtenhagen.de
info@vs-tuchtenhagen.de

Dünenläufer 2019 Der Wald-, Wind- und Ostseelauf – neu mit Paarlauf!



Vom 4. bis 6. Oktober 2019 lädt der idyllische Küstenort Dünenläufer-Fans und Laufbegeisterte ein, um an dem einzigartigen Naturlauf teilzunehmen.

Der Dünenläufer besticht durch seine unbeschreiblich schöne Naturkulisse: Die Laufwege führen durch Küstenwälder, vielfältige Moorlandschaften, verwunschene Pfade und über sandige Passagen. Der Geruch von Meer, Wald, Wind und Moor ist erfrischend. Immer wieder wird der Blick frei auf die tosenden Wellen der Ostsee, dazu das Rauschen der Brandung und eine herausfordernde Streckenführung: Das ist der Charme des Dünenläufers.

Das Organisationsteam der Tourismus- und Kur GmbH Graal-Müritz arbeitet nach jeder Veranstaltung an neuen Ideen und so entstand auch für 2019 ein attraktives Angebot.

Neben der Königsdisziplin Dünenläufer über ca. 43,5 km (mit Zeitmessung an der Marathonmarke) gibt es 2019 neu den Dünenläufer Paarlauf. Dabei teilen sich zwei Läufer/innen die Strecke: Das 1. Teilstück über ca. 24 km führt vom Start in Richtung Markgrafenheide und zurück. Nach einem Läuferwechsel im Rhododendronpark geht es bis zum nördlichsten Punkt der Strecke nach Neuhaus (Dierhagen) und von dort wieder zum Ausgangspunkt zurück (ca. 19,5 km).

Weiterhin gibt es – für alle, die es gerne etwas kürzer mögen – den Dünenläufer ½ (ca. 24 km) sowie den Staffeltwettbewerb, bei dem fünf Läufer im Team jeweils 5,61 km absolvieren.



Auch diese Angebote bringen unglaublich viel Spaß und können eine Herausforderung sein. Der neue Gesundheitspartner, die AOK Nordost, übernimmt derweil die Schirmherrschaft für den Dünenläufer-AOK-Erlebnislauf über ca. 9 km. Diese beliebte Strecke ist der ideale Schnupperkurs, um die Region und die herrliche Natur kennenzulernen.

Das offizielle Dünenläufer-Programm beginnt schon am Frei-

tag, den 4. Oktober 2019 mit dem „Welcome Day“. Beim abendlichen „Get together“ und der Pasta-Party im Haus des Gastes können sich die Teilnehmer auf das Laufwochenende einstellen und erhalten die letzten wichtigen Infos zur Strecke. Der „Cool Down Day“ am Sonntag ist dann der Abschluss eines unvergesslichen Lauferlebnisses, bei dem – für alle, die Lust und Laune haben – ein gemeinsames und geführtes Auslaufen (ca. 5 km) an der Küste entlang stattfindet sowie eine erlebnisreiche Moorwanderung durch das Ribnitzer Hochmoor geboten wird.

Die Startplätze für den Dünenläufer, Dünenläufer ½, Dünenläufer Paarlauf und Dünenläufer-AOK-Erlebnislauf sind auf 500 Teilnehmer begrenzt.

Die Anmeldung ist bereits möglich. Alle detaillierten Infos zur Veranstaltung finden Sie unter www.duenenlaeufer.de

AQUADROM
Gesundheit | Sport | Wellness
im Ostseeheilbad Graal-Müritz

Februar
01. - 28. Februar
Soft-Packung im Wärmeschwebbett | Dauer: 30 min

Freitag, 08. Februar ab 20.00 Uhr
Mitternachtssauna „Russische Banja“

Donnerstag, 14. Februar
„Valentinsmenü“

im „Aqua - Das Restaurant“ Vorreservierung unter Tel. 038206 - 8 79 50

26,00 € für 1 Person
41,00 € für 2 Personen

März
01. - 31. März
Venusbad für 2 Personen
Dauer: 40 min

Freitag, 08. März ab 20.00 Uhr
Mitternachtssauna „... der Lenz ist da“

27,50 €
anstatt 34,00 €

Täglich geöffnet
auch an Sonn- und Feiertagen
Öffnungszeiten unter www.aquadrom.net

Aquadrom Graal-Müritz | Buchenkampweg 9 | 18181 Graal-Müritz | Tel. 038206 - 8 79 00
Unsere Datenschutzhinweise finden Sie unter: www.aquadrom.net/datenschutzhinweise
Betreiber: Aquadrom Graal-Müritz GmbH & Co. Freizeit KG
Sitz und AG Hamburg HRA 118905 | USt-ID: DE190420822 www.aquadrom.net

Ihre Fewo-Vermietung in Graal-Müritz

Sie wollen Ihre Eigentumswohnung auch als Ferienwohnung vermieten? Nutzen Sie unseren besonderen Service und unseren Bekanntheitsgrad für Ihre Wohnung!

- ganzjährige professionelle Vermietung mit eigener online-Buchungsplattform
- Reinigung der Wohnungen durch eigene Mitarbeiter
- unschlagbar günstiger Wartungs- und Reparaturservice
- transparente monatliche Abrechnung mit Online-Zugriff durch Eigentümer
- kompletter Wäsche- und Handtuchservice durch uns
- kostenfreier Farbkatalog mit Ihrer Ferienwohnung
- kostenlose Verfügbarkeit der freien Zeiträume für die Eigentümer



strandsommer GbR
18181 Graal-Müritz
Lange Straße 31
Haus rechts neben EDEKA
Rufen Sie uns an!

www.strandsommer.de








**IFA
GRAAL-MÜRITZ**
HOTEL, SPA & TAGUNGEN
GRAAL-MÜRITZ - OSTSEE - DEUTSCHLAND
★★★★
SUPERIOR

VALENTINSTAG - 14.02.2019
Erleben Sie ein romantisches Candle-Light Dinner inklusive eine Flasche Wein für 2 Personen ab 18.00 Uhr, 48,- € p. P. (Vor Anmeldung erforderlich)

WELLNESS & GENUSS

- 1 x Schlemmerfrühstück inkl. 1 Glas Sekt
- Ganztägiger Eintritt in unser großes Schwimmbad (25x10m), 3 Saunen und Fitnessbereich
- 1 Wohlfühlmassage mit pflegenden Aromaölen
- Bademantel und 2 Badetücher zu Ihrer Benützung

Preis: 65,- € p. P. (Vorreservierung erforderlich)
• Abendessen im Rahmen der HP statt Frühstück zuzüglich 13,- € p. P.

RESTAURANT ORANGERIE & KAMINBAR

FISCHBUFFET - Freitags ab 18.00 Uhr, 32,- € p. P.
ITALIENISCHES BUFFET - Samstags ab 18.00, 32,- € p. P.
TANZABEND MIT LIVE MUSIK - Samstags ab 19.30 Uhr, Eintritt frei
TANZTEE - Sonn- u. feiertags ab 14.30 Uhr, Eintritt frei

INTERNATIONALES FISCHBUFFET
Köstlichkeiten aus Neptuns Reich musikalisch begleitet durch unseren Shantychor! Nach dem Dessert laden wir zum Tanz ein. **22.02.2019** und **29.03.2019** um 19.30 Uhr, 52,00 € p. P. (Vor Anmeldung erforderlich)

Waldstraße 1, 18181 Graal-Müritz
T. +49 (0) 38206-73.0 F. +49 (0) 38206-73.4444
ifa-graal-mueritz-hotel.com
graal-mueritz@ifahotels.com



Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag ab 9.00 Uhr;
Sonntag von 10.00 bis 14.00 Uhr

Das Restaurant



Unser kleines Restaurant im maritimen Flair bietet **hauseigene Küche, heimische Fischgerichte, traditionelle Speisen** sowie individuelle Spezialitäten. Auch Gäste, die nur auf ein kühles Bier oder ein Glas Wein reinschauen, sind herzlich willkommen.

Wir würden uns freuen, Sie als Gäste begrüßen zu dürfen. Platzreservierungen nehmen wir gern entgegen.

Sie wollen Ihre Gäste zu Hause bewirten? Wir liefern wir unsere hauseigenen Spezialitäten ganz nach Ihren Wünschen.

Christine Czerny, Lindenweg, 18181 Graal-Müritz, Tel. 038206-77530



TEL. 03821. 390718



TEL. 03821. 894830

Im Ribnitzer Hafen gelegen, begrüßen wir Sie in unseren beiden Einrichtungen.

- 1 Fischrestaurant + 1 Verkaufsstelle mit frischem Fisch, Räucherfisch + Fischbrötchen und Imbiss
- Das Restaurant DE ZEEES bietet Ihnen Fisch- und Fleischgerichte, selbstgebackenen Kuchen. Sonntags ab 10.30 Uhr Brunch.

Wir haben für Sie 7 Tage der Woche geöffnet.

Ribnitzer Fischhafen . Am See 40 . 18311 Ribnitz-Damgarten
info@fischhafen.de . www.fischhafen.de



**MODE
DINNER
8.3.19
19:00 UHR**



Kollektionen
Rostocker Modeanbieter & ein leichtes 3-Gang-Menü
Hotel NEPTUN, Sky-Bar,
Seestraße 19,
18119 Rostock-Warnemünde

Einlass: 18:30 Uhr,
Show: 19:00 Uhr,
anschließend Tanz (22:00 Uhr)

Karten: 75,- € inkl. Menü & Begrüßungs-Sekt;
Vorverkauf: Hotel NEPTUN,
Pressezentrum*
(* zzgl. Vorverkaufsgebühr)

kw AGENTUR
für Kommunikation
und Werbung
Tel.: 0381.375 99 66

BEATE HEYMANN
Streetcuture

Vertrauen bis ins kleinste Detail

Made for
iPhone | iPad | iPod

ReSound GN

Jetzt testen - sofort überzeugt sein!

Werden Sie mit dem ReSound LiNX Quattro™ aktiver Teil der Gesprächsrunde und hören Sie wieder mühelos bis ins kleinste Detail. Übertragen Sie StereoSound direkt von Ihrem Smartphone* oder Fernseher. Genießen Sie sorgenfreies Hören über den ganzen Tag, ohne sich über die Batterielevensdauer Gedanken zu machen, dank Akkutechnologie, die es in sich hat.
Jetzt kostenlos Probe tragen.



Hörgerätezentrum
Gabriele Jütz
GmbH



**Kurstraße 22
neben der Buchhandlung
18181 Graal Müritz
038206748530**

www.hoergeraetezentrum.de

Eigentümer und Nutzer der aufgeführten Marken sind die GN ReSound Group und ihre verbundenen Unternehmen. © 2018.

* direktes Audiostreaming mit iOS-Geräten/Audio-Streaming von Android-Geräten mit dem ReSound Telefonclip+

LANGE NACHT DER MUSEEN

...mehr Zeit für Rostocks Schätze

ROSTOCK
26.10.2019 18:00-24:00

Museen und Einrichtungen der Hansestadt öffnen in der Nacht der Zeitumstellung von 18:00 Uhr bis in die späten Abendstunden und zum Teil bis nach Mitternacht, um Wissenswertes aus Geschichte, Traditionen, Kultur und Kunst zu vermitteln und ihre wertvollen Exponate zu präsentieren.

13.9. XX. DANCE FASHION SHOW

DESIGN
DESIGNS

**NIKOLAI
KIRCHE
ROSTOCK**



Veranstalter:
kw AGENTUR
für KOMMUNIKATION
und WERBUNG GmbH
T: 0381. 375 99 66
www.kwagentur.de

Über 100 Outfits angesagter Label und Designer auf dem Catwalk
Karten: OZ-Service Center, Richard-Wagner-Str. 1a und unter Tel.:
01802 381367(6 Cent pro Gespräch aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk 42 Cent/min.)
und www.shop.ostsee-zeitung.de; Pressezentrum, Neuer Markt 3

www.lange-nacht-der-museen-rostock.de

CAFÉ & COCKTAILBAR PINK LADY



Zur Seebrücke 40
18181 Graal-Müritz
Tel: 038206 / 746475
Geöffnet ab 14.00 Uhr



Öffnungszeiten
Do – So ab 14 Uhr

Genießen Sie in angenehmer Atmosphäre und mit Blick aufs Meer unsere vielfältigen Angebote: Alkoholfreie Cocktails – Cocktails – Weine – Seccos Champagner – Biere – Kaffee – Kuchen – Eis – Snacks

Buchen Sie uns für Ihre Firmenveranstaltung, Hochzeit oder Privatparty!

info@bar-pinklady.de



Pink Lady
•modeboutique•

Willkommen in der Welt der Mode!

Ausgefallene, schicke Tages- und Abendgarderobe für die Damen bis Gr. 50 in sehr guter Qualität
Ausgewählte Accessoires: Taschen, Schuhe, Gürtel, farbige Schals
...mit kleiner Café-Lounge

**Wir sind
von Dienstag bis Sonntag
jeweils von 10 bis 17 Uhr
für Sie da!**

Ihr *Pink Lady*-Team

Zur Seebrücke 35
18181 Graal-Müritz
modeboutique-pinklady.de

**Entspannt
einkaufen.
Kostenfrei
parken.**

**HANSE
CENTER**
BENTWISCH

**Alles Gute
ist hier
beisammen**